

## **Der Krieg ist vorbei**

**von Jakob Nolte**

**Regie: Jakob Nolte**

**Produktion: DLR 2024, 52 Minuten**

„Der Krieg ist vorbei.“ Aber ist er das wirklich, wenn man es nur sagt? In Jakob Noltens Hörspiel wollen fünf Menschen aus Politik, Theater und Wirtschaft das Kriegsende herbeirufen. Sie tauschen die Begriffe aus, verwechseln Bomben mit Kartoffeln, bis die Sprache zum Spiel wird. Doch irgendwo herrscht Krieg im Ernst.

Europa und der Mittlere Westen sind im Kriegszustand. Aber nicht mehr lange, denn Staube soll morgen das Ende der Gewalt deklarieren. Doch trotz Sprechcoaching vom Theaterprofi Pasel will Staube den richtigen Ton nicht treffen. Das Problem: Sie meint es nicht. Denn ist das Ende des Kriegs nicht der Beginn eines anderen Kriegs? Was kommt nach der Gewalt, wenn das Vergessen beginnt? Und was bedeutet die Waffenruhe hier, wenn anderswo die Bomben noch kreischen? Schnell kommen sie ans Ende der Sprache, wo nur die Ratlosigkeit darüber bleibt, was Krieg eigentlich ist. In seinem Wesenskern. In einer Zeit, die von Bomben, Drohnen und dem Kampf um die Wahrheit geprägt ist, geht Jakob Nolte an die Grammatik eines unvorstellbaren Grauens. Was ist Krieg? Und haben Worte die Macht, Wirklichkeit zu erschaffen und sie genauso zu zerstören?

Ursina Lardi, Moritz Grove, Bernd Moss, Josef Ostendorf, Marie Rathscheck